

Journal-Zeitung

Hallesche Zeitung
Landeszeitung für Provinz Sachsen und Anhalt

Allgemeine Zeitung
für Mitteldeutschland · Hallesche Neuere Nachrichten

Amtsblatt der Stadt Halle

und der Handelsregisterbehörde



Schriftleitung, Verlag u. Druckerei in Halle, Gr. Braubausstr. 16/17, Fernruf-Sammel-Nr. 27431
Zel.-Adr.-Sonderzeitung, Geschäftsstellen: Kleinischmieden 6, Waldenbauringsb., Rammische-Str. 10
Im Halle höherer Gewalt (Streit) besteht kein Anspruch auf Lieferung oder Wiederholung.

Wochenlicher Bezugspreis mit Unfallversicherung 1,85 RM, mit 0,25 RM. Zusatzgebühr, durch die Post 2,30 RM, ohne Zusatzgebühr, Abgabepreis 0,15 RM, pro mm, die Restamegie 0,90 RM, pro mm, Bestellungsart in Halle, Postfachkonto Amt Leipzig 222 18.

67. Jahrgang

Halle (Saale)

Montag, 14. März 1932

Sonder-Ausgabe

Vorläufiges Endergebnis:

Zweiter Wahlgang erforderlich.

Duesterberg	2517876	Stimmen
Hindenburg	18661736	Stimmen
Hitler	11328571	Stimmen
Thälmann	4971079	Stimmen
Winter	109292	Stimmen

Abgegebene Stimmen 37 660 377

Wahlergebnis aus Halle.

Duesterberg	17 375	Stimmen
Hindenburg	45 113	"
Hitler	38 940	"
Thälmann	29 811	"

Wahlergebnis aus dem Saalkreis.

Duesterberg	6062	Stimmen
Hindenburg	13090	"
Hitler	12835	"
Thälmann	20798	"

Wahlkreis 11 (Halle-Merseburg).

Wahlberechtigt	867 700	Stimmen
Duesterberg	103 662	"
Hindenburg	286 727	"
Hitler	273 507	"
Thälmann	201 253	"
Winter	2 359	"

Vergleichsziffern von Sept. 1930.

Duesterberg	65 430	"
Hindenburg	304 918	"
Hitler	168 573	"
Thälmann	205 495	"

Gesamtergebnis Merseburg-Stadt

Merseburg-Stadt, Gesamtergebnis. Duesterberg 1766, Hindenburg 8578, Hitler 5004, Thälmann 4133, Winter 28.

Der Wahltag in Halle.

Als die Wahllokale gestern geöffnet wurden, entwickelte sich in den meisten sehr bald ein reger Wahlbetrieb, der sich bis in die Mittagsstunden hinein steigerte, um dann über die Mittagsstunden abzulassen und schließlich noch einmal einen Generalanlauf zu bringen. Alle Wahllokale waren durch Polizeistreifen, meistens Doppelposten, geschützt, so daß die Wahlhandlung ohne Störungen und ohne Unzutrefflichkeiten zwischen den einzelnen Parteigruppen vor sich abgab. Als um 6 Uhr die Lokale geschlossen wurden, gab es eifrige Abschlusssprechereien.

Außerordentlich früh

war das Gesamtergebnis von Halle bekannt, um 9 Uhr konnte es der Öffentlichkeit übermittelt werden. Das Resultat der Wahl in Halle, das wir an anderer Stelle bekanntgeben, ist interessant im Vergleich zu der

Reichspräsidentenwahl von 1925 und zu den Reichstagswahlen vom September 1930. Wir lassen als Vergleichszahlen folgen für 1925

Hindenburg	68 118
Mary	19 540
Thälmann	24 591

und für 1930 die hinter der Kandidatur Hindenburg stehenden Gruppen 53 339 Stimmen.

Duesterberg	14 686
Hitler	31 737
Thälmann	32 424

Gegenüber 1930 sind also die Hindenburgstimmen um rund 8000, die Thälmannstimmen um rund 2500 zurückgegangen, während Duesterberg fast 3000 Stimmen mehr erhalten konnte und Hitler 7000 Stimmen mehr als bei den Septemberwahlen.

Als die Dunkelheit einbrach, strömten vor unserer Geschäftsstelle und in der Ristale Kleinischmieden

viele hundert Menschen

aufkommen, um in größter Ruhe die Ergebnisse abzuwarten und entgegenzunehmen, die wir durch Projektionsapparate bekanntgaben. Polizei sorgte dafür, daß das Publikum in aller Ruhe die Resultate entgegennehmen konnte. Erst in später Stunde gingen die letzten der Wartenden nach Hause.

Wetter gaben wir laufend

durch Extrablätter Teilergebnisse und Gesamtergebnisse aus Halle,

der Umgebung und dem Reich bekannt, die, da diese Extrablätter außerordentlich früh herausgebracht werden konnten, vom Publikum reißend aufgenommen wurden und außerordentliches Interesse erweckten.

Die das Polizeipräsidium mittels in der gestrigen Wahltage bisher ruhig verlaufenen, Störungen oder Zusammenstöße sind bis Mitternacht nicht gemeldet worden. Dagegen läßt sich die Polizei in längeren Ausführungen über den Wahltag aus.

Am Sonnabend mittags gegen 12 Uhr wurde das Heberfallkommando nach der Triftstraße, Ecke Gr. Götzenstraße, gerufen, wo eine Schlägerei zwischen kommunistischen und nationalsozialistischen Wahlzettelverteilern im Gange war. Ein Nationalsozialist erhielt dabei einen Messerstoich in den Kopf, ein anderer Schlagverletzung in das rechte Auge. Drei Verdächtige wurden festgenommen.

Die Fadelzüge.

Die von der NSDAP, und der Eisernen Front abgehängenen Fadelzüge sind ohne jede Störungen verlaufen.

Die Kommunisten hielten nach Beendigung ihres Fadelzuges gegen 21 Uhr auf dem Platz an der Schloßstraße eine Abschlusssitzung ab. Hierbei ließ sich der Redner Fadelzüge des Reichspräsidenten zu schälen kommen. Bei Einbreiten der Polizei

klüftete der Redner und verschwand unter der Menge. Die Kundgebung wurde darauf von einem andern NSDAP-Führer geschlossen. Die Menge bedrohte danach die anwesenden Polizeibeamten, auch wurde

mit scharfen Steinen geworfen. Ein Kriminalbeamter war hierbei gezwungen, zur Abwehr einen Schreckschuss abzugeben.

Die abziehenden Demonstranten versuchten in der Merseburger Straße geschlossene Umzüge zu bilden und riefen dabei allerdings Droh- und Schmähsprüche aus. Die Aufzehrung zum Auseinandergehen wurde nicht befolgt. Die Beamten wurden bedroht, gestoßen und mit Steinen beworfen. Die Menge wurde deshalb unter Gebrauch des Polizeiknüppels zerstreut. Verletzungen von Personen sind nicht bekannt geworden.

Gegen 21.30 Uhr machte am Steinort ein Trupp von etwa hundert Leuten auf. Bei Durchsichtigung nach Waffen wurde bei einem eine Pistole gefunden. Er wurde festgenommen.

Gegen 21.30 Uhr hatten sich am Keilfeld ein etwa dreißigstündiger Personen starker Jungmannen gebildet, der ohne Zwischenfälle zerstreut wurde.

Ruhiger Verlauf im ganzen Reich.

Nach den aus allen Teilen des Reiches vorliegenden Meldungen hat der Wahltag einen ruhigen Verlauf genommen. Ueberraschend wird eine außerordentlich starke Wahlbeteiligung — bis zum Mittag vielfach schon über fünfzig Prozent — gemeldet.

In der Reichshauptstadt herrschte schon in den ersten Stunden, besonders in den westlichen Vierteln, sowie in den erstpropheten Arbeiterbezirken, starker Andrang zu den Wahllokalen. Von einer größeren Wahlpropaganda war am Sonntag in Berlin im Gegensatz zum Vorgang der Wahl, an dem sich eine wahre Papierflut über die Hauptstraßen ergoß, kaum noch etwas zu bemerken. Vieles an einige Ringstraßen freitren über dem Kaisermer, um für Hindenburg oder für Hitler zu werden. In Gegensatz zu früheren Wahlen hatte die Schutzpolizei, die sich in erhöhter Alarmbereitschaft befindet, verhältnismäßig wenig Anlass zum Einschreiten. Bis zum Sonntag mittags wurden 150 Zwangsangehüllungen vorgenommen.

Ein erneuerter Zwischenfall ereignete sich am Sonntag vormittag in der Zehnstraße im Süden Berlins. Dort wurde eine Schutzpolizei befohlen. Einer der Beamten trug Verletzungen davon und wurde einem Kranfenthanie zugetrieben worden. Das sofort alarmierte Heberfallkommando verbot für Personen, die der NSDAP angehören.

nicht an zu dsten und ge-

Wahlergebnis der Stadt Halle:

Stimmbezirk	Duesterberg	Hindenburg	Gitter	Epilmann	Winter	Langhils
1. Frauenkolonie	68	304	234	546	1	—
2. Frauenkolonie	117	411	411	408	—	—
3. Frauenkolonie	207	378	298	188	2	—
4. Pädagogische Akademie	151	387	352	251	2	—
5. Pädagogische Akademie	203	499	451	353	8	—
6. Pädagogische Akademie	139	579	335	515	—	—
7. Pädagogische Akademie	165	367	329	376	5	—
8. Pädagogische Akademie	90	399	230	317	3	—
9. Pädagogische Akademie	102	344	197	459	4	—
10. Pädagogische Akademie	220	459	381	232	1	—
11. Pädagogische Akademie	137	347	253	356	3	—
12. Pädagogische Akademie	155	478	301	334	1	—
13. Pädagogische Akademie	149	375	333	436	1	—
14. Pädagogische Akademie	241	511	350	318	2	—
15. Pädagogische Akademie	244	388	418	185	1	—
16. Pädagogische Akademie	279	486	493	141	3	—
17. Pädagogische Akademie	269	494	404	263	4	—
18. Pädagogische Akademie	387	568	430	145	4	—
19. Pädagogische Akademie	216	332	293	126	—	—
20. Pädagogische Akademie	224	374	342	91	5	—
21. Pädagogische Akademie	149	365	351	324	5	—
22. Pädagogische Akademie	190	438	397	214	7	—
23. Pädagogische Akademie	149	365	432	134	2	—
24. Pädagogische Akademie	346	544	443	70	1	—
25. Pädagogische Akademie	241	424	436	128	1	—
26. Pädagogische Akademie	221	444	433	163	3	—
27. Pädagogische Akademie	186	435	429	219	2	—
28. Pädagogische Akademie	199	363	432	211	1	—
29. Pädagogische Akademie	185	492	500	304	—	—
30. Pädagogische Akademie	142	465	379	196	2	—
31. Pädagogische Akademie	178	332	411	126	—	—
32. Pädagogische Akademie	145	383	298	314	5	—
33. Pädagogische Akademie	251	343	458	156	1	—
34. Pädagogische Akademie	193	342	419	342	—	—
35. Pädagogische Akademie	131	295	340	295	1	—
36. Pädagogische Akademie	200	361	380	153	4	—
37. Pädagogische Akademie	210	365	465	136	6	—
38. Pädagogische Akademie	174	471	432	174	—	—
39. Pädagogische Akademie	210	430	512	216	—	—
40. Pädagogische Akademie	212	464	452	216	—	—
41. Pädagogische Akademie	207	477	425	192	2	—
42. Pädagogische Akademie	198	475	502	181	6	—
43. Pädagogische Akademie	123	319	324	366	1	—
44. Pädagogische Akademie	154	359	488	253	7	—
45. Pädagogische Akademie	182	581	468	257	10	—
46. Pädagogische Akademie	173	450	495	173	3	—
47. Pädagogische Akademie	184	405	443	185	4	—
48. Pädagogische Akademie	161	495	404	233	9	—
49. Pädagogische Akademie	190	459	409	210	8	—
50. Pädagogische Akademie	141	274	345	347	—	—
51. Pädagogische Akademie	193	429	506	220	—	—
52. Pädagogische Akademie	162	353	321	449	—	—
53. Pädagogische Akademie	120	253	384	361	9	—
54. Pädagogische Akademie	183	347	440	271	3	—
55. Pädagogische Akademie	104	347	292	479	2	—
56. Pädagogische Akademie	105	355	332	321	5	—
57. Pädagogische Akademie	104	345	303	409	7	—
58. Pädagogische Akademie	88	253	182	467	2	—
59. Pädagogische Akademie	140	303	359	369	2	—
60. Pädagogische Akademie	181	330	430	236	6	—
61. Pädagogische Akademie	138	360	330	347	2	—
62. Pädagogische Akademie	189	390	469	152	8	—
63. Pädagogische Akademie	219	373	421	167	6	—
64. Pädagogische Akademie	226	504	424	173	2	—
65. Pädagogische Akademie	207	416	404	146	2	—
66. Pädagogische Akademie	137	335	277	451	2	—
67. Pädagogische Akademie	106	356	274	493	12	—
68. Pädagogische Akademie	156	396	284	377	1	—
69. Pädagogische Akademie	125	410	265	376	—	—
70. Pädagogische Akademie	184	492	438	252	7	—
71. Pädagogische Akademie	159	327	368	350	2	—
72. Pädagogische Akademie	153	263	158	313	—	—
73. Pädagogische Akademie	109	345	465	109	—	—
74. Pädagogische Akademie	72	397	236	588	—	—
75. Pädagogische Akademie	83	382	215	387	6	—
76. Pädagogische Akademie	76	482	236	527	5	—
77. Pädagogische Akademie	134	452	308	204	5	—
78. Pädagogische Akademie	111	447	280	232	5	—
79. Pädagogische Akademie	206	559	508	142	4	—
80. Pädagogische Akademie	85	207	241	198	3	—
81. Pädagogische Akademie	218	544	428	115	1	—
82. Pädagogische Akademie	153	253	233	372	—	—
83. Pädagogische Akademie	180	436	428	100	7	—
84. Pädagogische Akademie	122	397	276	305	6	—
85. Pädagogische Akademie	241	472	460	268	1	—
86. Pädagogische Akademie	192	477	498	162	8	—
87. Pädagogische Akademie	154	375	311	311	7	—
88. Pädagogische Akademie	189	530	361	182	7	—
89. Pädagogische Akademie	166	279	354	144	03	—
90. Pädagogische Akademie	137	337	305	283	2	—
91. Pädagogische Akademie	105	664	234	196	4	—
92. Pädagogische Akademie	85	419	215	578	3	—
93. Pädagogische Akademie	85	481	303	264	2	—
94. Pädagogische Akademie	110	167	248	446	3	—
95. Pädagogische Akademie	110	386	246	230	13	—
96. Pädagogische Akademie	108	590	377	239	2	—
97. Pädagogische Akademie	80	459	263	123	—	—
98. Pädagogische Akademie	65	690	274	393	4	—
99. Pädagogische Akademie	42	360	141	703	2	—
100. Pädagogische Akademie	136	452	299	311	6	—
101. Pädagogische Akademie	84	578	277	415	1	—
102. Pädagogische Akademie	104	556	346	123	9	—
103. Pädagogische Akademie	105	388	293	343	3	—
104. Pädagogische Akademie	69	402	204	324	3	—
105. Pädagogische Akademie	85	265	184	114	—	—
106. Pädagogische Akademie	15	210	33	49	1	—
107. Pädagogische Akademie	87	164	283	—	—	—
108. Pädagogische Akademie	86	76	49	613	3	—
109. Pädagogische Akademie	116	154	57	33	2	—
Gesamt	17375	48113	38940	29811	379	—

Duesterberg-Band, Duesterberg 6474, Hindenburg 1088, Gitter 15 011, Epilmann 7719, Winter 108.

Wahlbezirk 1088, Duesterberg 3907, Hindenburg 4629, Gitter 4061, Epilmann 2867, Winter 84.

Wahlbezirk 1089, Duesterberg 808, Hindenburg 10 100, Gitter 7866, Epilmann 6997, Winter 84.

Wahlbezirk 1090, Duesterberg 4088, Hindenburg 6298, Gitter 10 889, Epilmann 1465, Winter 61.

Wahlbezirk 1091, Duesterberg 4697, Hindenburg 14 676, Gitter 18 707, Epilmann 6112, Winter 100.

Wahlbezirk 1092, Duesterberg 2871, Hindenburg 19 989, Gitter 10 668, Epilmann 5120, Winter 45.

Wahlbezirk 1093, Duesterberg 59, Hindenburg 50, Gitter 25, Epilmann 22, Winter 2.

Wahlbezirk 1094, Duesterberg 19, Hindenburg 29, Gitter 51, Epilmann 26.

Wahlbezirk 1095, Duesterberg 34, Hindenburg 3, Gitter 40, Epilmann 1.

Wahlbezirk 1096, Duesterberg 10, Hindenburg 15, Gitter 13, Epilmann 37.

Wahlbezirk 1097, Duesterberg 20, Hindenburg 20, Gitter 70, Epilmann 69.

Wahlbezirk 1098, Duesterberg 19, Hindenburg 83, Gitter 13, Epilmann 35.

Wahlbezirk 1099, Duesterberg 50, Hindenburg 67, Gitter 88, Epilmann 175, Winter 1.

Wahlbezirk 1100, Duesterberg 49, Hindenburg 14, Gitter 54, Epilmann 4, Winter 1.

Wahlbezirk 1101, Duesterberg 7, Hindenburg 1, Gitter 58, Epilmann 8.

Wahlbezirk 1102, Duesterberg 81, Hindenburg 7, Gitter 10, Epilmann 8.

Wahlbezirk 1103, Duesterberg 29, Hindenburg 59, Gitter 61, Epilmann 42, Winter 3.

Wahlbezirk 1104, Duesterberg 29, Hindenburg 30, Gitter 47, Epilmann 48, Winter 2.

Wahlbezirk 1105, Duesterberg 9, Hindenburg 37, Gitter 81, Epilmann 44.

Wahlbezirk 1106, Duesterberg 47, Hindenburg 37, Gitter 46, Epilmann 49, Winter 1.

Wahlbezirk 1107, Duesterberg 49, Hindenburg 62, Gitter 39, Epilmann 22.

Wahlbezirk 1108, Duesterberg 20, Hindenburg 26, Gitter 70, Epilmann 69.

Wahlbezirk 1109, Duesterberg 42, Hindenburg 87, Gitter 100, Epilmann 193, Winter 1.

Wahlbezirk 1110, Duesterberg 8, Hindenburg 37, Gitter 60, Epilmann 82, Winter 1.

Wahlbezirk 1111, Duesterberg 14, Hindenburg 143, Gitter 55, Epilmann 820, Winter 4.

Wahlbezirk 1112, Duesterberg 17, Hindenburg 27, Gitter 11, Epilmann 45.

Wahlbezirk 1113, Duesterberg 19, Hindenburg 41, Gitter 18, Epilmann 27.

Wahlbezirk 1114, Duesterberg 76, Hindenburg 180, Gitter 98, Epilmann 149, Winter 1.

Wahlbezirk 1115, Duesterberg 9, Hindenburg 80, Gitter 114, Epilmann 80.

Wahlbezirk 1116, Duesterberg 59, Hindenburg 42, Gitter 81, Epilmann 87.

Wahlbezirk 1117, Duesterberg 59, Hindenburg 56, Gitter 107, Epilmann 54, Winter 1.

Wahlbezirk 1118, Duesterberg 57, Hindenburg 117, Gitter 61, Epilmann 80.

Wahlbezirk 1119, Duesterberg 7, Hindenburg 71, Gitter 68, Epilmann 39.

Wahlbezirk 1120, Duesterberg 13, Hindenburg 49, Gitter 183, Epilmann 43, Winter 2.

Wahlbezirk 1121, Duesterberg 49, Hindenburg 42, Gitter 33, Epilmann 27, Winter 1.

Wahlbezirk 1122, Duesterberg 19, Hindenburg 11, Gitter 12, Epilmann 19, Winter 1.

Wahlbezirk 1123, Duesterberg 12, Hindenburg 12, Gitter 15, Epilmann 47.

Wahlbezirk 1124, Duesterberg 11, Hindenburg 22, Gitter 9, Epilmann 50.

Wahlbezirk 1125, Duesterberg 19, Hindenburg 39, Gitter 56, Epilmann 36, Winter 1.

Wahlbezirk 1126, Duesterberg 5, Hindenburg 9, Gitter 27, Epilmann 41.

Wahlbezirk 1127, Duesterberg 20, Hindenburg 22, Gitter 15, Epilmann 74.

Wahlbezirk 1128, Duesterberg 12, Gitter 51, Epilmann 84, Winter 1.

Wahlbezirk 1129, Duesterberg 100, Hindenburg 23, Gitter 45, Epilmann 46.

Wahlbezirk 1130, Duesterberg 204, Hindenburg 609, Gitter 901, Epilmann 326, Winter 15.

Wahlbezirk 1131, Duesterberg 112, Hindenburg 356, Gitter 70, Epilmann 200.

Wahlbezirk 1132, Duesterberg 235, Hindenburg 707, Gitter 708, Epilmann 1091, Winter 11.

Wahlbezirk 1133, Duesterberg 95, Hindenburg 132, Gitter 246, Epilmann 286, Winter 4.

Wahlbezirk 1134, Duesterberg 151, Hindenburg 202, Gitter 222, Epilmann 594, Winter 4.

Wahlbezirk 1135, Duesterberg 152, Hindenburg 300, Gitter 337, Epilmann 571, Winter 2.

Wahlbezirk 1136, Duesterberg 251, Hindenburg 819, Gitter 429, Epilmann 384, Winter 3.

Wahlbezirk 1137, Duesterberg 228, Hindenburg 345, Gitter 281, Epilmann 362, Winter 3.

Wahlbezirk 1138, Duesterberg 352, Hindenburg 349, Gitter 347, Epilmann 352.

Wahlbezirk 1139, Duesterberg 36, Hindenburg 108, Gitter 109, Epilmann 28, Winter 5.

Wahlbezirk 1140, Duesterberg 40, Hindenburg 52, Gitter 56, Epilmann 4.

Wahlbezirk 1141, Duesterberg 17, Hindenburg 66, Gitter 89, Epilmann 1.

Wahlbezirk 1142, Duesterberg 121, Hindenburg 440, Gitter 588, Epilmann 300, Winter 3.

Wahlbezirk 1143, Duesterberg 168, Hindenburg 461, Gitter 707, Epilmann 529, Winter 6.

Wahlbezirk 1144, Duesterberg 615, Hindenburg 2421, Gitter 1832, Epilmann 3521, Winter 33.

Wahlbezirk 1145, Duesterberg 614, Hindenburg 2611, Gitter 192, Epilmann 690, Winter 3.

Wahlbezirk 1146, Duesterberg 68, Hindenburg 412, Gitter 62, Epilmann 51, Winter 1.

Wahlbezirk 1147, Duesterberg 61, Hindenburg 126, Gitter 234, Epilmann 446, Winter 1.

Wahlbezirk 1148, Duesterberg 121, Hindenburg 167, Gitter 200, Epilmann 471, Winter 1.

Wahlbezirk 1149, Duesterberg 278, Hindenburg 851, Gitter 657, Epilmann 675.

Wahlbezirk 1150, Duesterberg 119, Hindenburg 405, Gitter 251, Epilmann 618, Winter 4.

Wahlbezirk 1151, Duesterberg 917, Hindenburg 203, Gitter 454, Epilmann 917, Winter 3.

Wahlbezirk 1152, Duesterberg 30, Hindenburg 169, Gitter 129, Epilmann 283, Winter 3.

Ergebnisse aus dem Saalkreis:

Wahlbezirk 1153, Duesterberg 83, Hindenburg 33, Gitter 70, Epilmann 12.

Wahlbezirk 1154, Duesterberg 83, Hindenburg 33, Gitter 70, Epilmann 12.

Wahlbezirk 1155, Duesterberg 45, Hindenburg 68, Gitter 27, Epilmann 112.

Wahlbezirk 1156, Duesterberg 22, Hindenburg 40, Gitter 70, Epilmann 17.

Wahlbezirk 1157, Duesterberg 45, Hindenburg 97, Gitter 56, Epilmann 151.

Wahlbezirk 1158, Duesterberg 64, Hindenburg 127, Gitter 108, Epilmann 61, Winter 1.

Wahlbezirk 1159, Duesterberg 68, Hindenburg 22, Gitter 35, Epilmann 24, Winter 2.

Wahlbezirk 1160, Duesterberg 43, Hindenburg 24, Gitter 39, Epilmann 80.

Wahlbezirk 1161, Duesterberg 50, Hindenburg 30, Gitter 19, Epilmann 68.

Wahlbezirk 1162, Duesterberg 9, Hindenburg 9, Gitter 36, Epilmann 20.

Wahlbezirk 1163, Duesterberg 76, Hindenburg 70, Gitter 107, Epilmann 54, Winter 1.

Wahlbezirk 1164, Duesterberg 18, Hindenburg 80, Gitter 82, Epilmann 26.

Wahlbezirk 1165, Duesterberg 19, Hindenburg 19, Gitter 20, Epilmann 62.

Wahlbezirk 1166, Duesterberg 12, Hindenburg 12, Gitter 15, Epilmann 47.

Wahlbezirk 1167, Duesterberg 11, Hindenburg 22, Gitter 9, Epilmann 50.

Wahlbezirk 1168, Duesterberg 19, Hindenburg 39, Gitter 56, Epilmann 36, Winter 1.

Wahlbezirk 1169, Duesterberg 5, Hindenburg 9, Gitter 27, Epilmann 41.

Wahlbezirk 1170, Duesterberg 20, Hindenburg 22, Gitter 15, Epilmann 74.

Wahlbezirk 1171, Duesterberg 12, Gitter 51, Epilmann 84, Winter 1.

Wahlbezirk 1172, Duesterberg 100, Hindenburg 23, Gitter 45, Epilmann 46.

Wahlbezirk 1173, Duesterberg 204, Hindenburg 609, Gitter 901, Epilmann 326, Winter 15.

Wahlbezirk 1174, Duesterberg 112, Hindenburg 356, Gitter 70, Epilmann 200.

Wahlbezirk 1175, Duesterberg 235, Hindenburg 707, Gitter 708, Epilmann 1091, Winter 11.

Wahlbezirk 1176, Duesterberg 95, Hindenburg 132, Gitter 246, Epilmann 286, Winter 4.

Wahlbezirk 1177, Duesterberg 151, Hindenburg 202, Gitter 222, Epilmann 594, Winter 4.

Wahlbezirk 1178, Duesterberg 152, Hindenburg 300, Gitter 337, Epilmann 571, Winter 2.

Wahlbezirk 1179, Duesterberg 121, Hindenburg 440, Gitter 588, Epilmann 300, Winter 3.

Wahlbezirk 1180, Duesterberg 168, Hindenburg 461, Gitter 707, Epilmann 529, Winter 6.

Wahlbezirk 1181, Duesterberg 615, Hindenburg 2421, Gitter 1832, Epilmann 3521, Winter 33.

Wahlbezirk 1182, Duesterberg 614, Hindenburg 2611, Gitter 192, Epilmann 690, Winter 3.

Wahlbezirk 1183, Duesterberg 68, Hindenburg 412, Gitter 62, Epilmann 51, Winter 1.

Wahlbezirk 1184, Duesterberg 61, Hindenburg 126, Gitter 234, Epilmann 446, Winter 1.

Wahlbezirk 1185, Duesterberg 121, Hindenburg 167, Gitter 200, Epilmann 471, Winter 1.

Wahlbezirk 1186, Duesterberg 278, Hindenburg 851, Gitter 657, Epilmann 675.

Wahlbezirk 1187, Duesterberg 119, Hindenburg 405, Gitter 251, Epilmann 618, Winter 4.

Wahlbezirk 1188, Duesterberg 917, Hindenburg 203, Gitter 454, Epilmann 917, Winter 3.

Wahlbezirk 1189, Duesterberg 30, Hindenburg 169, Gitter 129, Epilmann 283, Winter 3.

Wahlbezirk 1190, Duesterberg 68, Hindenburg 412, Gitter 62, Epilmann 51, Winter 1.

Wahlbezirk 1191, Duesterberg 61, Hindenburg 126, Gitter 234, Epilmann 446, Winter 1.

Wahlbezirk 1192, Duesterberg 61, Hindenburg 126, Gitter 234, Epilmann 446, Winter 1.

Wahlbezirk 1193, Duesterberg 61, Hindenburg 126, Gitter 234, Epilmann 446, Winter 1.

Wahlbezirk 1194, Duesterberg 61, Hindenburg 126, Gitter 234, Epilmann 446, Winter 1.

Wahlbezirk 1195, Duesterberg 61, Hindenburg 126, Gitter 234, Epilmann 446, Winter 1.

Wahlbezirk 1196, Duesterberg 61, Hindenburg 126, Gitter 234, Epilmann 446, Winter 1.

Wahlbezirk 1197, Duesterberg 61, Hindenburg 126, Gitter 234, Epilmann 446, Winter 1.

W

Gelehrte. Duesenberg 57, Hindenburg 24, Siller 10, Thälmann 70, Gröblich, Duesenberg 36, Hindenburg 25, Siller 122, Thälmann 30, Glendert-Prillitz, Duesenberg 137, Hindenburg 99, Siller 155, Thälmann 45, Pfenslin, Duesenberg 70, Hindenburg 27, Siller 13, Thälmann 5.

Der Termin der Preußenwahlen.

Eine Erklärung Hindenburgs.
Auf verschiedene an ihn gerichtete Anfragen gibt der Reichspräsident folgende Erklärung ab:
Die Behauptung, daß ich die Wahl hätte, die Landtagswahlen in Preußen und anderen Ländern durch eine Neuordnung hinauszuverschieben, ist eine dreifache Unwahrheit. Als Leiter der Verfassung und als über dem Kampf der Parteien stehendes Reichsoberhaupt ist es für mich eine selbstverständliche Pflicht, dafür Sorge zu tragen, daß die Wahlen zu dem gesuchten Termin stattfinden.
aus Hindenburg.

Aus parlamentarischen Kreisen verlautet hierzu, daß am den 17. April, also eine Woche nach dem etwaigen zweiten Wahlgang für die Präsidentschaft, die Wahl für die preussischen Landtagswahlen abgesetzt sei.
Auffstand in der Mandchurie.
Aus Moskau wird gemeldet: Freitag früh haben die chinesischen Truppen in Sadaklan 16 Kilometer vor Biogowen (Sichuan) gegen die neue mandchurische Regierung agiert. Mehrere Kompanien mit Maschinengewehren haben den Aufstand eingeleitet. In der Stadt herrscht Anarchie. Chinesische Geschäfte drängen sich nach der russischen Stadt Biogowen. Der japanische Konsul und die mandchurischen Beamten sind mit ihren Familien nach Biogowen geflüchtet und haben die Sowjetregierung um Schutz gebeten. Mehrere Regimenter in Sadaklan, darunter das Heide der russischen Handelsvertretung sind angesetzt worden.

Wer wird Schiedsrichter über Memel?

In Wien dankten gestern die Beratungen der Signatarmächte über die Erzielung des deutsch-litauischen Verständnisses durch einen neutralen Schiedsrichter noch an. Franzosen behaupten die Schiedsrichter-Telegraphenagentur gestern Abend, daß eine Anfrage der Signatarmächte an König Gustaf von Schweden ergebnislos ist, deren Verantwortung noch offensteht. Im Wiener „Matin“ wird übrigens Stimmung gemacht für eine Übertragung des Schiedsrichtertitels an den finnischen Staatspräsidenten.
Infolge dieser anscheinend noch verhandelnden Angelegenheit innerhalb der Antirefrenten versuchte sich auch die in Berlin für gestern erscheinende Anzeige der Signatarmächte.

Ausführung Deutschlands von der Donaukonferenz?

Aus Berlin verlautet: Eine Einladung zur Teilnahme an der Donaukonferenz ist in Berlin nicht überreicht worden. In Wien und in den anderen Ländern ist eine Platte der Mächte übergeben worden, die zu einer gemeinsamen Konferenz einlädt. Sie ist von dem französischen Ministerpräsidenten Laval ausgeht.
Trotz der schönen Worte, die der Berliner französische Botschafter Bouquet bei Bekanntgabe des Donauinhalts an den Reichsfunkler richtete, gewinnt es den Anschein, als ob wieder einmal die Ausfaltung Deutschlands von einer mitteleuropäischen Lebensfrage bevorsteht.

600 000 Tonnen verblühte Erwerbslosentabelle.

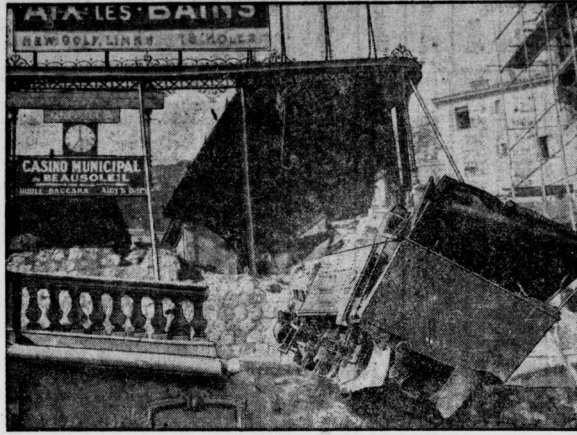
Nach Mitteilung des Reichsstatistikbureaus sind Ende Februar dieses Jahres für die Kohlenunterklasse 475 000 Tonnen verblühte Kohlen und Braunkohle von den Lagerbeständen der Reichs- und Provinzialverwaltung geteilt. Wenn man den laufenden Monat abzieht, werde sich die in diesem Winter abgesetzene Menge voraussichtlich auf etwa 600 000 Tonnen bis Ende März stellen.

Sorgen um den Fünfjahresplan.

Die Moskauer „Pravda“ veröffentlicht in der Ausgabe vom 10. März die Ausschließung von 29 Fabrikationsunternehmen aus der kommunikativen Partei wegen nicht genügender Förderung des Fünfjahresplans. Der Sonderantrag des Volkskommissariats gegen die zunehmende Vertiefung der russischen Produktionslücke wird von der „Pravda“ als Beispiel einer Generalkriegspropaganda der Partei“ bezeichnet. Wie man sieht die politischen Revisionisten ausgeschloffen habe, müsse man sich die „amerikanischen Sozialisten“ anschließen und zwar ohne Rücksicht auf frühere Verdienste.

In Berlin wurden bei den Vertretern mehrerer Holländischer Gesellschaften Verhandlungen vorgenommen. Es handelt sich um Extraverfahren wegen Verzugs gegen die Devisenverordnung.

Zahnradbahn-Absturz in Monte Carlo.



Die abgeklärte Lokomotive auf der Lokstation.
Auf der Zahnradbahn Monte Carlo—La Turbie ereignete sich ein schweres Unglück, bei dem zwei Personen getötet und drei schwer verletzt wurden. Seit auf der Bergstation angelangt, rutschte der Zug infolge Verlangens der Bremsen abwärts und saute in vollem Tempo in den Tal. Der Verunglückte wurde durch einen Bremsband aufgefangen, während die Lokomotive die Umfassungsmauer der Lokstation durchdrang und auf die Straße niederfiel.

Der Massenmörder von Linz.

Im Jahre 1901 das erste Verbrechen.
Im Verlauf der letzten zwei Tage sind bei der Polizeidirektion Linz achtzehn Zuschriften behördlicher und privater Herkunft eingelaufen, in denen über Franz Leißgob nähere Angaben gemacht oder ungeläutete Verdächtigungen über den Verunglückten in die Erhebungen bekanntgegeben werden. Leißgob erklärt, daß er hierfür als Täter nicht in Betracht komme und bereits alles eingestanden habe, was er verbrochen hat. Die letzten Erhebungen brachten neuerdings zum Ausdruck, daß er manchen Zeugnissen anders geschwiegen hat, als sie sich wirklich zutragen haben. Es geht sich wiederum, daß er in allen jenen Punkten, die die Vernehmung seiner Opfer betreffen, hinterhältig gewesen ist und verschwiegen hat, was er nach der Tat an sich nahm. Er will seine Verantwortung bezüglich der einzelnen Mordtaten durch glaubwürdige Erklärungen lösen. Die politischen Erhebungen werden durch die eifrige Mitarbeit der Gendarmerei wesentlich unterstützt; die in alle Teile Oberösterreichs reichenden Vertretungen über die Vergangenheit Leißgobs und die Zusammenhänge mit einzelnen noch ungeläuteten Verbrechen werden von der Polizeidirektion in enger Fühlungnahme mit allen Behörden durchgeführt.

Die „Tagespost“ veröffentlicht heute einen Brief eines Militärkommandanten Franz Leißgob, worin geschildert wird, wie im Jahre 1901 ein Militärleibschreiber bei Hof- und bei den Leibern, zeitweilig, anwohnen Leißgob als Scharführer in der 1. Kompanie der 1. Infanteriebrigade in Linz zum ersten Mal in Erscheinung trat. Er war sehr fleißig, daß er viel mehr Geld bei sich gehabt hatte, als nachträglich gefunden wurde. Bei der militärischen Untersuchung wurde Leißgob, eine große Banke mit den abgeklärten Zeugnissen, als er ihn ansah, erkannt.

6 Jahre Prozeß um einen Sohn.

Für die Prozeßkosten hätte man eine Weltreise bestreiten können.
Um einen Sohn, ein Geldstück, das weniger wert ist als ein Pfennig, hat vor den Pariser Gerichten nicht weniger als sechs Jahre ein Streit gehrt. Die Klage, die diesen unglücklichen Wert zum Gegenstand hat, wurde von einem gewissen Herrn C. gegen die Pariser Untergrundbahn-Gesellschaft eingeleitet. Im Jahre 1924 wollte C. einen Zug der Untergrundbahn benutzen und erlitt auf diesem Zweck einem früher gekauften Fahrgeldschein einen Schaden von 30 Centimes. Aber er hatte längere Zeit die Bahn nicht benutzt, und unterdessen war der Fahrpreis erhöht worden. Der Beamte verlangte daher, daß er einen Zuschlag von einem Euro über sollte. C. aber weigerte sich, dies zu tun, indem er erklärte, der Fahrpreis sei zu der Zeit, da er das Geld kaufte, nur 30 Centimes gewesen, und die Gesellschaft habe daher die Pflicht, ihn für diesen Preis zu befördern.
Der Streitfall kam zunächst vor das zuständige Gericht, dessen Urteil zugunsten der Untergrundbahn ausfiel. Doch C. begnügte sich damit nicht, sondern forderte die Sache durch bis zu der obersten Instanz, der ersten Kammer des Berufungsgerichtes, die jetzt ihre Entscheidung abgegeben hat. Auch sie gab der Untergrundbahn-Gesellschaft recht, und zwar deswegen, weil die Gesellschaft berechtigt ist, ihre Fahrpreise zu erhöhen und diese Erhöhung auch für vorher verkaufte Fahrgeldscheine geltend zu machen. Der Berufungsrichter C. muß nun die sehr beträchtlichen Kosten zahlen, die so groß sind, daß er damit eine Weltreise hätte bestreiten können.

Aus der Finanzpraxis einer Driftrantentasse.

Vor der Strafkammer des Sächsischen Landgerichts begann der Prozeß gegen Direktor Drener sowie den gesamten Vorstand der Allgemeinen Driftrantentasse. Den Angeklagten wird Untreue gemäß § 383 der Reichsverfahrensordnung vorgeworfen. Die Anklage sieht die Untreue in der Bewilligung von Zuschüssen an verschiedene Angehörige, die erlangten, obwohl das Versicherungsgeld einmündig erhoben hatte. Ferner wird der Vorstand beschuldigt, dem Direktor eine Unionsentschädigung von jährlich 2400 Mark und einem anderen Angehörigen eine Gehaltszulage von 360 Mark anzuwenden zu haben.
Andererseits werden Direktor Drener und der Vorsteher Knapp beschuldigt, hypothetisch geforderte Darlehen im Gesamtbetrag von 25000 Mark bewilligt zu haben. Auch soll Drener entgegen den Bestimmungen der Reichsverfahrensordnung Aktien der Internationalen fünfprozentigen Anleihe des Deutschen Reiches im Betrag von 30 000 Mark für die Driftrantentasse angekauft haben. Dem Vorstand wird Veruntreuung von Beiträgen zur Krankenversicherung und zur Arbeitslosenversicherung zum Vorwurf gemacht.

20 Todesopfer.
In Camben (New-Jersey) ereignete sich aus unbekannter Ursache eine schwere Explosion in der Gasanstalt. Das gesamte Gaswerk wurde vollständig vernichtet. Die Feuerherde aller Häuser in weitem Umkreis sind zerstört.
Nach den letzten Meldungen hat das Explosionsunglück im Gaswerk zu Camben mindestens 20 Todesopfer gefordert. Dazu kommen noch sechs Schwerverletzte. Man vermutet, daß es sich um einen Betriebsunfall handelt, der dadurch entstanden ist, daß ein Funke von einem Werkzeuge auf das mit Schwefelwasser getränkte Reinigungsmaterial überfiel.

Eine Epische.



Die deutsche Goldmeisterin 1930, Nora Henzler, und der belgische Goldmeister, Theo Hebrant.

Alles der Stadt Halle

3279 Studierende im Wintersemester.

Der Besuch an der Vereinigten Friedrichs-Universität.
Nach der vorläufigen Uebersicht über den Besuch der Vereinigten Friedrichs-Universität Halle-Wittenberg ergibt sich folgendes Bild: Im Wintersemester waren 3279 Studierende; hinzu kommen 222 Gasthörer. Insgesamt studieren also 3279 Menschen.
Die höchste Fakultät ist die Rechts- und Staatswissenschaftliche Fakultät mit 876 Studierenden. Dann folgt die Naturwissenschaftliche Fakultät mit 622. In dieser Differenz drückt sich der starke Anteil der Landwirtschaftlichen Studierenden an der Universität Halle-Wittenberg aus. Die Medizinische Fakultät umfasst 602, die Philosophische Fakultät 558 und die Theologische 501 Studierende.
Der Zugang im Wintersemester 1931/32 (608) überzog den fernerhin bedingten Abgang (667). Im übrigen ergibt die Gegenüberstellung der Zahlen im Wintersemester 1931/32 und der Sommersemester 1932/33 den Eindruck, daß die Sommersemester an der Universität Halle-Wittenberg nicht sehr erheblich sind.

Lebensmittelpreise zwischen den Kohlen.

Da wir nun mal im Goethe-Jahr leben, sei auch zitiert: „Obel sei der Mensch, hilfreich und gut.“ Er ist nicht mehr, aber die Kohlen sind es. Die Kohlenpreise sind so hoch, daß die Produktion von Lebensmitteln gefährdet ist. Die Kohlenpreise sind so hoch, daß die Produktion von Lebensmitteln gefährdet ist. Die Kohlenpreise sind so hoch, daß die Produktion von Lebensmitteln gefährdet ist.
Der Preis für Mehl ist um 10 Prozent erhöht. Der Preis für Butter ist um 15 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 20 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 25 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 30 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 40 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 50 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 60 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 70 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 80 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 90 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 100 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 110 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 120 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 130 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 140 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 150 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 160 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 170 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 180 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 190 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 200 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 210 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 220 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 230 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 240 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 250 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 260 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 270 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 280 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 290 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 300 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 310 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 320 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 330 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 340 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 350 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 360 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 370 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 380 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 390 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 400 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 410 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 420 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 430 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 440 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 450 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 460 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 470 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 480 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 490 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 500 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 510 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 520 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 530 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 540 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 550 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 560 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 570 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 580 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 590 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 600 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 610 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 620 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 630 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 640 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 650 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 660 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 670 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 680 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 690 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 700 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 710 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 720 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 730 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 740 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 750 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 760 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 770 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 780 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 790 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 800 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 810 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 820 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 830 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 840 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 850 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 860 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 870 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 880 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 890 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 900 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 910 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 920 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 930 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 940 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 950 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 960 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 970 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 980 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 990 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 1000 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 1010 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 1020 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 1030 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 1040 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 1050 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 1060 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 1070 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 1080 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 1090 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 1100 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 1110 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 1120 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 1130 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 1140 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 1150 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 1160 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 1170 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 1180 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 1190 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 1200 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 1210 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 1220 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 1230 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 1240 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 1250 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 1260 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 1270 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 1280 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 1290 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 1300 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 1310 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 1320 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 1330 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 1340 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 1350 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 1360 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 1370 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 1380 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 1390 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 1400 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 1410 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 1420 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 1430 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 1440 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 1450 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 1460 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 1470 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 1480 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 1490 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 1500 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 1510 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 1520 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 1530 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 1540 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 1550 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 1560 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 1570 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 1580 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 1590 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 1600 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 1610 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 1620 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 1630 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 1640 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 1650 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 1660 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 1670 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 1680 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 1690 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 1700 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 1710 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 1720 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 1730 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 1740 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 1750 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 1760 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 1770 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 1780 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 1790 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 1800 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 1810 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 1820 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 1830 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 1840 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 1850 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 1860 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 1870 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 1880 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 1890 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 1900 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 1910 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 1920 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 1930 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 1940 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 1950 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 1960 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 1970 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 1980 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 1990 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 2000 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 2010 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 2020 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 2030 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 2040 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 2050 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 2060 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 2070 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 2080 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 2090 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 2100 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 2110 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 2120 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 2130 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 2140 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 2150 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 2160 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 2170 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 2180 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 2190 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 2200 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 2210 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 2220 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 2230 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 2240 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 2250 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 2260 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 2270 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 2280 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 2290 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 2300 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 2310 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 2320 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 2330 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 2340 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 2350 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 2360 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 2370 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 2380 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 2390 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 2400 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 2410 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 2420 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 2430 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 2440 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 2450 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 2460 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 2470 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 2480 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 2490 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 2500 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 2510 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 2520 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 2530 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 2540 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 2550 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 2560 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 2570 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 2580 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 2590 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 2600 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 2610 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 2620 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 2630 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 2640 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 2650 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 2660 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 2670 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 2680 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 2690 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 2700 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 2710 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 2720 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 2730 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 2740 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 2750 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 2760 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 2770 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 2780 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 2790 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 2800 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 2810 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 2820 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 2830 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 2840 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 2850 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 2860 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 2870 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 2880 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 2890 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 2900 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 2910 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 2920 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 2930 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 2940 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 2950 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 2960 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 2970 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 2980 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 2990 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 3000 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 3010 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 3020 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 3030 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 3040 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 3050 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 3060 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 3070 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 3080 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 3090 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 3100 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 3110 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 3120 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 3130 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 3140 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 3150 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 3160 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 3170 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 3180 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 3190 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 3200 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 3210 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 3220 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 3230 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 3240 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 3250 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 3260 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 3270 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 3280 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 3290 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 3300 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 3310 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 3320 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 3330 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 3340 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 3350 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 3360 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 3370 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 3380 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 3390 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 3400 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 3410 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 3420 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 3430 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 3440 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 3450 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 3460 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 3470 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 3480 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 3490 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 3500 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 3510 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 3520 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 3530 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 3540 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 3550 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 3560 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 3570 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 3580 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 3590 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 3600 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 3610 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 3620 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 3630 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 3640 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 3650 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 3660 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 3670 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 3680 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 3690 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 3700 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 3710 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 3720 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 3730 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 3740 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 3750 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 3760 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 3770 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 3780 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 3790 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 3800 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 3810 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 3820 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 3830 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 3840 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 3850 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 3860 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 3870 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 3880 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 3890 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 3900 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 3910 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 3920 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 3930 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 3940 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 3950 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 3960 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 3970 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 3980 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 3990 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 4000 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 4010 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 4020 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 4030 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 4040 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 4050 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 4060 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 4070 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 4080 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 4090 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 4100 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 4110 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 4120 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 4130 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 4140 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 4150 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 4160 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 4170 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 4180 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 4190 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 4200 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 4210 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 4220 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 4230 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 4240 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 4250 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 4260 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 4270 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 4280 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 4290 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 4300 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 4310 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 4320 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 4330 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 4340 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 4350 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 4360 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 4370 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 4380 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 4390 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 4400 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 4410 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 4420 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 4430 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 4440 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 4450 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 4460 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 4470 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 4480 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 4490 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 4500 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 4510 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 4520 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 4530 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 4540 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 4550 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 4560 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 4570 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 4580 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 4590 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 4600 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 4610 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 4620 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 4630 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 4640 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 4650 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 4660 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 4670 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 4680 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 4690 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 4700 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 4710 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 4720 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 4730 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 4740 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 4750 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 4760 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 4770 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 4780 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 4790 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 4800 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 4810 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 4820 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 4830 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 4840 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 4850 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 4860 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 4870 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 4880 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 4890 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 4900 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 4910 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 4920 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 4930 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 4940 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 4950 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 4960 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 4970 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 4980 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 4990 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 5000 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 5010 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 5020 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 5030 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 5040 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 5050 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 5060 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 5070 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 5080 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 5090 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 5100 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 5110 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 5120 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 5130 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 5140 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 5150 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 5160 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 5170 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 5180 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 5190 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 5200 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 5210 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 5220 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 5230 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 5240 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 5250 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 5260 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 5270 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 5280 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 5290 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 5300 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 5310 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 5320 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 5330 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 5340 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 5350 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 5360 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 5370 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 5380 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 5390 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 5400 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 5410 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 5420 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 5430 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 5440 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 5450 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 5460 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 5470 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 5480 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 5490 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 5500 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 5510 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 5520 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 5530 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 5540 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 5550 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 5560 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 5570 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 5580 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 5590 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 5600 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 5610 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 5620 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 5630 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 5640 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 5650 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 5660 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um 5670 Prozent erhöht. Der Preis für Obst ist um 5680 Prozent erhöht. Der Preis für Gemüse ist um 5690 Prozent erhöht. Der Preis für Getreide ist um 5700 Prozent erhöht. Der Preis für Fleisch ist um 5710 Prozent erhöht. Der Preis für Milch ist um 5720 Prozent erhöht. Der Preis für Eier ist um